

BETEILIGUNG DES US-HAUPTQUARTIERS AFRICOM IN STUTTGART AM DROHNENKRIEG DER USA IN AFRIKA BEENDEN

1 Es gibt belastbare und glaubhafte Hinweise, dass von deutschem Staatsgebiet aus eine
2 Beteiligung an der Durchführung von Drohneneinsätzen der USA auf dem afrikanischen
3 Kontinent erfolgt und die Bundesregierung hiervon Kenntnis hat. Demnach ist das US-
4 amerikanische Afrika-Kommando AFRICOM in Stuttgart und seine Flugleitzentrale, das Air and
5 Space Operations Center (AOC) in Ramstein, verantwortlich für die Planung und Durchführung
6 extralegaler, gezielter Tötungen jenseits bewaffneter Konflikte in Afrika, besonders in Somalia
7 und Jemen. Die Drohnenpiloten selbst sind auf US-amerikanischem Boden stationiert.

8 Gleichzeitig ist bekannt, dass der BND und andere deutsche Dienste den US-amerikanischen
9 Geheimdiensten Mobilfunkdaten von verdächtigen Personen übermitteln. Die Kenntnis dieser
10 Nummern ermöglicht dem Analysestab von AFRICOM eine Ortung der Personen zur gezielten
11 Tötung. Es ist völlig inakzeptabel, dass die Bundesregierung hierzu trotz der vielen Hinweise
12 jegliche befriedigende Aufklärung, Auskunft und Stellungnahme verweigert. Auslandseinsätze
13 von Streitkräften und Geheimdiensten von deutschem Boden aus dürfen nur unter strikter
14 Befolgung des internationalen Völkerrechts und unter Berücksichtigung deutscher
15 Rechtsgrundsätze erfolgen.

Wir Grünen in Baden-Württemberg fordern:

- 17 • Eine öffentlich geführte Debatte im Bundestag über die Beteiligung von
18 AFRICOM in Stuttgart am US-Drohnenkrieg in Afrika hinsichtlich dessen
19 Vereinbarkeit mit dem Grundgesetz.
- 20 • Umfassende Aufklärung über die besonderen Umstände, unter denen 2008 das
21 AFRICOM in Stuttgart-Möhringen eingerichtet wurde von damaligen Vertretern
22 des Landes und des Bundes.
- 23 • Eine transparente Offenlegung der Aktivitäten von AFRICOM bei von den USA
24 durchgeführten Tötungen durch Drohnen

Der Antrag wurde:	Abstimmung:	Anmerkungen:
<input type="checkbox"/> befasst	abgegebene Stimmen:	
	gültige Stimmen:	
	Ja-Stimmen:	
<input type="checkbox"/> nicht befasst	Nein-Stimmen:	
	Enthaltungen:	